

Allgemeine Hinweise zur Datenverarbeitung

Seit dem 25.05.2018 regeln die Datenschutzgrundverordnung und die nationalen Datenschutzgesetze gemeinsam den Datenschutz in der Bundesrepublik Deutschland. Hierzu erhalten Sie folgende Informationen:

Verantwortlicher für die Verarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten ist die Stadt Heilbronn-Amt für Familie, Jugend und Senioren, Gymnasiumstr.44 in 74072 Heilbronn.

Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Die im Sozialhilfeantrag erfragten Daten werden aufgrund der § 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I), der Bestimmungen des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) und der Vorschriften zum Schutz des Sozialgeheimnisses in den §§ 67 bis 85 a des Zehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB X) erhoben und verarbeitet. Die Auszahlung bewilligter Leistungen erfolgt im automatisierten Verfahren. Dazu werden Angaben insbesondere

- zur Person, dem Betreuer oder Bevollmächtigten
- zum Aufenthalt oder zur Einrichtung
- zu den Familienverhältnissen
- zu den Einkünften und Vermögen
- zum Pflegebedarf
- zu behandelnden Ärzten und Diagnosen
- zu den Leistungen von Sozialversicherungsträgern
- zur Behinderung
- zu Kindergarten und Schulen
- zu den Einrichtungskosten

erhoben und gespeichert. Die Verarbeitung der Daten erfolgt für die Feststellung und Berechnung evtl. Leistungsansprüche nach dem SGB XII. Auf Grund der automatisierten Datenverarbeitung werden Ihre Daten auch der ITEOS, Krailenshaldenstr. 44, 70469 Stuttgart übermittelt.

Soweit personenbezogene Daten nicht zur Verfügung gestellt werden, können evtl. Leistungsansprüche nach § 66 SGB I ganz oder teilweise versagt werden.

Speicherung

Die Speicherung der Daten erfolgt für die Dauer der Hilfestellung. Nach Leistungsende müssen die Daten noch für weitere 6 Jahre, bei einem evtl. Kostenersatz aus dem Erbe noch für 10 Jahre zur Verfügung stehen. Ansonsten erfolgt eine Vernichtung eingereichter Unterlagen/Daten innerhalb eines Jahres.

Als Betroffener haben Sie folgende Rechte:

- Auskunftsrecht und Berichtigungsrecht gegenüber dem Verantwortlichen (Art. 15, 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung bei Vorliegen der Gründe aus Art. 17 DS-GVO
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Nach Artikel 21 DS-GVO haben Sie das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten einzulegen
- Beschwerde gegen die Verarbeitung bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art.77 Abs. 1 DS-GVO)

Der städt. Datenschutzbeauftragte ist telefonisch unter der Nr. 07131/56-2808 und schriftlich unter Moltkestr.35, 74072 Heilbronn zu erreichen.